

BESCHLUSSVORLAGE

- öffentlich -

A.30/278/2025



Sachvortragende/r	Amt / Geschäftszeichen
Stadtkämmerin Stefanie Rother	Kämmereiamt

Sachbearbeiter/in: Katrin Kaderschafka
--

Hospitalstiftung; Haushaltssatzung 2026

Anlagen:

1. Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026
2. Vorbericht zum Haushalt 2026
3. Ergebnishaushalt 2026
4. Finanzhaushalt 2026
5. Übersicht über die Verbindlichkeiten
6. Übersicht über die Rücklagen
7. Übertragene Haushaltsermächtigungen aus dem Vorjahr (investiv)

Beratungsfolge	Termin	Status	Beschlussart
Hauptausschuss	25.11.2025	nicht öffentlich	Beschlussvorschlag
Stadtrat	12.12.2025	öffentlich	Beschluss

Beschlussvorschlag:

1. Dem Entwurf des Haushaltsplanes 2026 wird zugestimmt.
2. Die Haushaltssatzung für das Jahr 2026 wird in der beiliegenden Fassung beschlossen.

Finanzielle Auswirkungen	X	Ja		Nein
Kosten lt. Beschlussvorschlag				
Gesamtkosten der Maßnahme davon für die Stadt				
Haushaltsmittel vorhanden?				
Folgekosten?				

Klimaschutz			
I. Entscheidungsrelevante Auswirkungen auf den Klimaschutz:		II. Wenn ja, negativ: Bestehen alternative Handlungs-Optionen?	
	Ja, positiv*		Ja*
	Ja, negativ*		Nein*
X	Nein		

*Erläuterungen dazu sind im Sachvortrag aufzuführen.

I. Zusammenfassung

Der Entwurf des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2026 der Hospitalstiftung werden dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt.

II. Ergebnishaushalt 2026

Den Einnahmen i.H.v. 329.730 € stehen Ausgaben i.H.v. 411.960 € gegenüber. Erbbauzinsen und Mieten sind die wesentlichen Einnahmen der Hospitalstiftung.

Die Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände (Verwaltungskostenbeitrag) sind mit 160.000 € veranschlagt.

Für die Erfüllung des Stiftungszweckes ist für das Haushaltsjahr 2026 ein Betrag von 93.000 € vorgesehen.

Der Haushaltsentwurf schließt im Ergebnishaushalt mit einem Saldo in Höhe von -82.230 € ab.

III. Finanzhaushalt 2026

Der Entwurf des Finanzhaushaltes schließt mit einem negativen Saldo (S 11 Finanzmittelfehlbedarf) in Höhe von 54.660 € ab.

Der geplante zahlungswirksame Saldo aus laufender Verwaltung (= S3 Finanzhaushalt) beträgt -54.660 €.

Es sind Kredittilgungen in Höhe von 1.600 € zu erbringen.

Für den Erwerb von unbebauten Grundstücken sind Haushaltsmittel in Höhe von 500.000 € eingeplant.

Für Baumaßnahmen am Grundstockvermögen – Sanierungsarbeiten an der Spitalkirche sind 80.000 € vorgesehen.

Für die Finanzierung der Investitionen stehen liquide Mittel der Stiftung zur Verfügung. Sie sind in den Bilanzpassiva in den Rücklagemitteln der freien Rücklage in verfügbar.

Der Stand der Rücklagen, sowie der Verbindlichkeiten ist auf den beiliegenden Übersichten abgebildet.